
Subject: Antiandrogene Pille / natürl. Progesteron, nat. Östrogen

Posted by [wuschel63](#) on Sat, 07 Jul 2012 16:17:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

An alle Mädels,

einige von euch kommen ja mit der antiandrogenen Pille super klar gegen HA. Auch ich habe sie ja extremst lange genommen und nie großartige Probleme mit HA gehabt, bis eben zum Absetzen.

Die Ärzte sagen ja, dass außer der Diane eigentlich keine Pille bei AGA nützen würde. Ich hingegen hatte nie die Diane, sondern immer niedrig dosierte Pillen. Ein Haarspezialist meinte mal, hätte ich die Pille früher abgesetzt, dann hätte ich auch schon viel früher eine AGA entwickelt. Aha, wie das, wo doch meine Pillen angeblich lt. Haarpäpsten gar nichts bei AGA bewirken, da viel zu niedrig dosiert ????

Meine Frage an euch ist jetzt, wenn Frau doch unter Pille (Östrogen und Gestagen) keinen HA hat, zumindest ich und einige andere sicher auch, warum passiert denn nicht das gleiche bei naturidentischen Hormonen (Östrogen und Progesteron). Vergleicht man Gestagen und Progesteron, steht immer geschrieben, dass beide eine antiandrogene Wirkung haben.

Warum hatte ich aber dann durch die 3% Progesteroncreme, von welcher ich auch nur wenig geschmiert habe, verstärkten HA ?

Ich habe ja panisch nach 3 Zyklen wieder damit aufgehört, weil es eben nicht besser wurde.

Ich versuche gerade krampfhaft rauszufinden, warum die bioidentische Hormongabe, nicht genauso wirkt wie die künstlichen Hormone.

Ja, ja Mike, du wirst dich sicher totlachen, wenn du das liest, denn ich bin davon überzeugt, dass du weiterhin hier mitliest ,
aber ich möchte wirklich ein Statement von unseren Mädels dazu haben.

Bin mal gespannt, ob sich jemand von euch darüber auch den Kopf zerbricht

LG

Wuschel
